



# S7/S5-OPC-Server

## Schneller und komfortabler Zugriff

Der S7/S5-OPC-Server stellt die Prozessdaten von Siemens SPSen über die standardisierte OPC-Schnittstelle zur Verfügung. Somit kann jeder standardkonforme OPC-Client Werte aus einer solchen SPS lesen und auch schreiben.

## Optimale Einsatzmöglichkeiten

Für eine schnelle und komfortable Datenverbindung zwischen PC und S7-Steuerungen.

## Vielfältige Anwendungsgebiete

Der S7/S5-OPC-Server ermöglicht das Ankoppeln einer Prozessvisualisierung an Siemens SPSen.

## Ihr Vorteil

Da der S7/S5-OPC-Server auch OPC-XML-DA unterstützt, können auch nicht-Windows-basierte Anwendungen den S7/S5-OPC-Server verwenden.

## Technische Highlights

Der S7/S5-OPC-Server beherrscht die Kommunikation sowohl zu den aktuellen SPS-Familien der Reihen S7-200, S7-1200, S7-300, S7-400, S7-1500 und LOGO! 0BA7/0BA8, als auch zu den noch weit verbreiteten S5-SPSen. Zur Kommunikation mit der SPS sind eine Vielzahl von Kommunikationswegen möglich (vgl. Tabelle »Unterstützte Kommunikationswege« auf der Seite »Technische Details«). Für den Datenaustausch ist weder eine projektierte Verbindung noch eine Modifikation des SPS-Programms notwendig.

Der S7/S5-OPC-Server hat einen integrierten Webserver, der zur Diagnose des OPC-Servers dient. Damit sind schlanke Web-basierte Visualisierungen realisierbar.

Zusätzlich unterstützt der S7/S5-OPC-Server die Verwendung von symbolischen Namen aus S7-Projekten. Mit der Möglichkeit zum Import dieser Namen, auch ohne die Notwendigkeit das S7-Projekt zur Laufzeit zur Verfügung zu haben.

## Sie haben die Wahl

Die Software S7/S5-OPC-Server kann mit einem USB-Dongle oder mit Softwareautorisierung geliefert werden. Wir empfehlen die Verwendung mit USB-Dongle, wenn es technisch möglich ist.



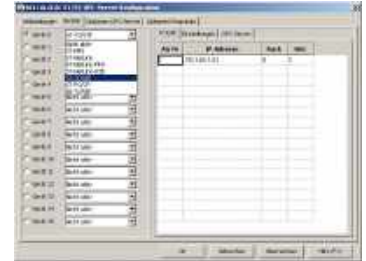
Wussten Sie schon:

Dass der S7/S5-OPC-Server über einen integrierten Webserver verfügt? Darüber kann man S7-Daten über http-Seiten im Netzwerk sichtbar machen.

# S7/S5-OPC-Server

## Technische Details

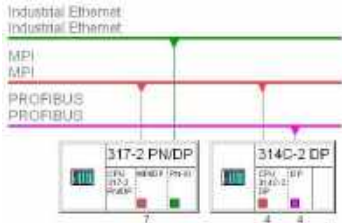
<b>Unterstützte Betriebssysteme</b>	Windows XP, 7, 8.1, 2008R2, 2012R2 (32 und 64 Bit), 2016, 2019
<b>Unterstützte SPSen</b>	S5, S7-200, S7-1200, S7-300, S7-400, S7-1500, LOGO! 0BA7/0BA8 (S7-300/400 kompatible SPS, z. B. Vipa, Saia, Berthel)
<b>Unterstützte OPC-Spezifikationen</b>	Data Access 1.0a, 2.05, 3.0 und OPC-XML-DA
<b>Unterstützte OPC-Interfaces</b>	Alle Mandatory Interfaces nach Data Access Spezifikation Dynamischer Namensraum mit STEP 7-Semantik für OPC-Itemnamen Statischer Namensraum durch den Import von Symbolen aus STEP 7 oder Text-Datei
<b>Unterstützte OPC-Datentypen</b>	VARIANT Datentypen UI1, I1, UI2, I2, UI4, I4, R4, R8, BOOL sowie Felder mit diesen Datentypen, BSTR
<b>Unterstützte S7-Datentypen</b>	BOOL, BYTE, CHAR, WORD, INT, BCD, S5TIME, DATE, DWORD, DINT, REAL, TIME, TIME_OF_DAY, DATE_AND_TIME sowie Felder mit diesen Datentypen, STRING
<b>Unterstützte S7-Bereiche</b>	E, A, M, Z, T, DB, PE, PA
<b>Implementierungsformen</b>	OutProc Server, Service
<b>Anzahl SPS</b>	min. 256, bei S7-TCP/IP bis 4096



Wussten Sie schon:

Dass die Installation des S7/S5-OPC-Server erstaunlich schlank ist?

# S7/S5-OPC-Server



Wussten Sie schon:

Dass der S7/S5-OPC-Server bis zu 4096 SPSen gleichzeitig unterstützt?

## Unterstützte Kommunikationswege (Auswahl)

SPS-Schnittstelle	PC-Schnittstelle		
	TCP/CP	USB	Siemens CP
<b>S7-300/400 über MPI</b>	ACCON-NetLink-PRO compact	ACCON-NetLink-USB compact	+
<b>S7-300/400 über PROFIBUS</b>	ACCON-NetLink-PRO compact	ACCON-NetLink-USB compact	+
<b>S7-300/400 über TCP/IP (PN/IE)</b>	+	–	+
<b>S7-200 über PPI</b>	ACCON-NetLink-PRO compact	ACCON-NetLink-USB compact	+
<b>S7-200 über TCP/IP</b>	+	–	+
<b>S5 über PG-Buchse (AS511)</b>	ACCON-S5-LAN	ACCON-COM-Kabel USB	–
<b>S5 über TCP/IP<sup>1)</sup></b>	+	–	–
<b>S7-1200 über TCP/IP</b>	+	–	–
<b>S7-1500 über TCP/IP</b>	+	–	–
<b>LOGO! 0BA7/0BA8 über TCP/IP</b>	+	–	–

+ Ohne Adapter möglich

– Nicht möglich

<sup>1)</sup> Siemens CP 1430 TCP, VIPA CP143 TCP/IP, INAT S5-TCP/IP 100